

Merneser
Marjasser

15. Jahrgang
Juli 2024



Dorf-
schelle

Jubiläum 50 Jahre Gesamtstadt Bad-Soden Salmünster am Sonntag, den 7. Juli 2024

Wie bereits angekündigt, jährt sich in diesem Jahr der Zusammenschluss der Gemeinden zur Gesamtstadt Bad Soden Salmünster zum 50-ten mal.

Die Festlichkeit aller zugehöriger Orte findet am **Sonntag, den 7. Juli 2024, von 10.00 bis ca.18.00 Uhr rund um das Spessartforum in Bad Soden Salmünster statt.**

Wir Merneser sind auch mit Beiträgen beteiligt. Es soll ein frohes Fest für alle Bürger werden und es ist ein vielfältiges Programm für Jung und Alt geplant. Ein Be-



such lohnt sich bestimmt. Das ganze Programm findet ihr dann in der Stadtzeitung.

Erscheinungs-Änderung der Dorfschelle!

Bisher wurde die Dorfschelle immer zum ersten des Monats verteilt. Aus organisatorischen Gründen wird sie zukünftig immer **am ersten Samstag des Monats** erscheinen. Dadurch ändert sich natürlich auch der Einsendeschluss für Artikel. Dieser wird dann in jeder Dorfschelle angegeben,

da er nicht mehr konstant ist.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei **Lucas Frank**, der das Austragen der Dorfschelle im letzten halben Jahr übernommen hatte und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. (ED)

Die nächste Dorfschelle erscheint
am 3. August 2024.

Beiträge bitte bis **24. Juli** an
dorfschelle@amberg-werbung.de.

Bankverbindung

Vereinsgemeinschaft Mernes
IBAN: DE69 5066 1639 0005 6325
87 BIC: GENODEF1LSR

Die Kier rückt näher..., Helfer werden gebraucht!

Liebe Merneser,

Unser Kirchweihfest rückt näher. Die Musik wurde schon letztes Jahr bestellt. Ihr findet in dieser Ausgabe schon mal das Programm für die Kier. Alle an der Vorbereitung Beteiligten sind schon fleißig am beraten und planen. Eine große Aufgabe ist es immer, die Helfereinteilung über die Festtage zu organisieren. Weil: Nur mit



freiwilligen Helfern kann die Kier gehalten werden! **Bitte helft mit, übernehmt einen Dienst, damit wir unser schönes Fest in froher Runde miteinander feiern können.** Ebenso werden in der Woche vor der Kier und am Aufräumtag viele helfenden Hände gebraucht.

NABU – OG Mernes 1927 / Jossatal



Vogelgeschichten

Schon oft wurde ich gefragt, was denn für mich der schönste Vogelgesang sei. Anfangs kam von mir dann meist die Antwort: ja der Sumpfrohrsänger singt toll! ...oder auch die Gartengräsmücke singt ganz besonders! Auch der Hänfling wurde erwähnt oder gar die Heidelerche. Heute, nach vier Jahrzehnten der Beschäftigung mit der Vogelwelt antworte ich, es sind unsere Drosseln.

Als eine der ersten Vogelgesänge des Jahres singt die Heckenbraunelle, ein hell klingelndes Silberstimmchen, aber was den Winter verabschiedet und den Frühling ankündigt ist die Misteldrossel. Laut, wie alle Drosseln, klar und sehr melancholisch. Etwas später kommt die Singdros-

sel. Laut, klar und mit Variationen, die sie wirklich immer wiederholt. Zwei- bis fünf- oder sechsmal. Mein Favorit aber ist die Schwarzdrossel, besser bekannt als Amsel. Schon im Winter kann man gelegentlich ihren wunderschönen abwechslungsreichen Gesang hören, allerdings ziemlich leise.

Wohl kaum ein anderer Sänger hat derart viele Melodien in petto. Man muss ihr schon sehr lange zuhören, um eine Wiederholung zu erkennen.

Besonders laut und auch besonders schön konnte ich in diesem Jahr ein Amselmännchen genießen, welches auf unserem Dachfirst seine Singwarte hatte.

Erst nach einiger Zeit konnte ich zufällig entdecken, dass nah beim Haus in einem

Holzstudio
DESCH
Kompetenz in Holz



63628 BBS-Mernes
Im Kammerfest 22
Tel. 06660-1527 oder
Mobil 0173-930 8174 und 0151-61 53 18 59

Holunderstrauch die Ursache dieses immer präsenten Gesanges zu finden war. Dort befand sich das Nest des Amselpärchens und Frau Amsel war feste am Brüten.

Der Zufall gestaltete sich folgendermaßen. Der Amselhahn sitzt auf dem First und singt. Unvermittelt bricht er ab und stürzt sich volle Karacho in die Hecke, an der genannter Holunder steht. Einen Augenblick später kommt der Hahn mit einer fetten Raupe aus der Hecke und schlüpft in den Holunder.

Diesen Vorgang müssen auch die vier Jungelstern beobachtet haben, die ich seit einigen Tagen um meinen Garten herum feststellte. Elstern brüten alljährlich irgendwo in der Nähe, in einem der hohen Bäume. Noch ahnte ich nichts von einem Drama, das mir sehr nahe ging, aber in der Natur so oder so ähnlich abläuft.

Einer meiner Nachbarn beschloss seinen Rasen zu mähen. Die Katze des Rasenbesitzers flüchtete ob des Lärms herüber zu meiner Hecke. Schnell war die Katze von dem Amselpaar entdeckt und ein Gezeter hob an, so wie es von besorgten Eltern erwartet werden kann. Durch das Gezeter aufmerksam geworden, spähte ich durch eines meiner Dachfenster und konnte gerade noch beobachten wie zwei Elstern nach vollendeter Plünderung des Nestes ohne Hast aus dem Hollerbusch entwichen.

Noch zwei Tage vorher hatte ich voller Stolz meinem Enkel das entdeckte Nest gezeigt. Wie hat er gestaunt über das stabile Nest in dem Ästegewirr.

Die Amsel singt jetzt nicht mehr. Aber ich seh die beiden immer mal wieder. Ich denke sie werden einen neuen Versuch wagen.

geschrieben von Leo Klübenspies

63 GARTENBAU

Ansprechpartner für Arbeiten im Garten



info@63gartenbau.de
+49 15751308769

Baustellenbesichtigung und ein kostenloses Angebot sind unser Standard!

www.63gartenbau.de

- **Gartenbau**
Planung, Pflaster und Mauerarbeiten
- **Gartenpflege**
Rasenmähen und Schneidarbeiten
- **Baggerarbeiten**
Ausfuhr, Erdarbeiten und Fundamente

Division: 02041 | 63 GARTENBAU | Fachwerkstraße 27 | 63179 Mühlheim

Gartenbetrieb für Mernes und Marjöß, sowie alle Ortschaften in der Nähe!



Holzrahmen/Holzmassivbau
Stein auf Stein - Aufstockung
Baukoordination

Kath. Kirchengemeinde – Gottesdienstzeiten im Juli

Montag, 1.7.24	19:00 Uhr	Mittwoch, 17.7.24	19:00 Uhr
Friedensgebet		Heilige Messe	
Mittwoch, 3.7.24	19:00 Uhr	Sonntag, 21.7.24	9:00 Uhr
Heilige Messe		Heilige Messe	
Sonntag, 7.7.24	9:00 Uhr	Montag, 22.7.24	19:00 Uhr
Heilige Messe		Friedensgebet	
Montag, 8.7.24	19:00 Uhr	Mittwoch, 24.7.24	19:00 Uhr
Friedensgebet		Heilige Messe, anschl.	
Mittwoch, 10.7.24	19:00 Uhr	Fahrzeugsegnung	
Heilige Messe		Samstag, 27.7.24	18:00 Uhr
Sonntag, 14.7.24	10.30 Uhr	Vorabendmesse	
Familienmesse mit den Großeltern und		Montag, 29.7.24	19:00 Uhr
Abschlussgottesdienst der Kita-Kinder		Friedensgebet	
Montag, 15.7.24	19:00 Uhr	Mittwoch, 31.7.24	19:00 Uhr
Friedensgebet		Heilige Messe	

Einladung

22. September 2024

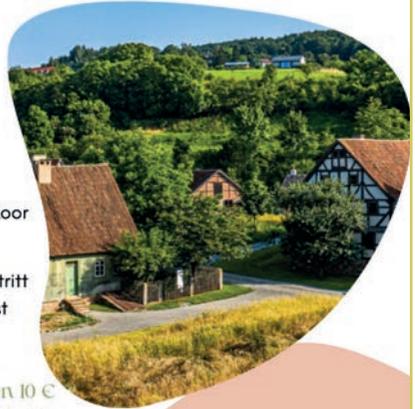
FLADUNGEN

Abfahrt, Mernes
Auenhalle
8:30 Uhr
Freilandmuseum
Fladungen
10:30 Uhr

NABU-Haus am Roten Moor
15:00 Uhr

Kosten für Fahrt und Eintritt
(Verpflegung bitte selbst
mitbringen)

20 € pro Person
NABU-Mitglieder zahlen 10 €
(bei Anmeldung zu entrichten)



Anmeldung bis 15. Juli bei
Lothar Röder, Salmünsterer Str. 28,
Mernes, 06660-438 *oder*
Eddy Röder, Am Wiesenrain 8,
Oberndorf, 06059-1376

Metallbau · Kunststoff-Fenster

Alfons Ziegler

Inh. Patrik Harnischfeger

CNE
SOLUTIONS

Bericht zum Treffen mit MdL Michael Reul zum Thema Wolf und Weidetierschutz!

Am 23.05.2024 war Herr Michael Reul zusammen mit seinem Büroleiter Michael Kertel und Uwe Häuser zu Gast bei uns auf dem Hof. Ich hatte eingeladen, um zusammen mit Landwirten und Vertretern der Mernerer Jäger erneut über die zunehmende Wolfspopulation und die dadurch entstehenden Probleme zu sprechen.

Nachdem nun erste Erfahrungen mit den sogenannten Wolfsschutzzäunen gemacht wurden, stellt sich schon jetzt heraus, dass diese in der Praxis nicht oder nur schwierig zu verwirklichen sind. Der Bau, die Unterhaltung und das ständige Freimähen dieser Zäune, ist mit einem so enormen zeitlichen und finanziellen Aufwand verbunden, dass dies in der Praxis nicht umzusetzen ist. Noch dazu kommt, dass ein Zaun in der vorgeschriebenen Höhe von 1.20m mit 5 Stromführenden Drähten, für einen hungrigen Wolf kein Hindernis darstellt. Ein weiteres Problem ist, dass Wildtiere durch diese Zäune in ihrem natürlichen Verhalten gestört werden, im schlimmsten Fall bleiben Rehe, Hasen, Igel und Amphibien aber in den Zaunnetzen hängen und verenden so



auf jämmerliche Art und Weise. Wenn die Weidetierhaltung eine Zukunft haben soll, muss der Wolfsbestand endlich stark reguliert und dezimiert werden, auch durch aktive Bejagung! Es ist hier nicht mehr fünf vor, sondern bereits fünf nach zwölf.

Wir konnten in einem sehr sachlichen Austausch die Probleme mit Herrn Reul erörtern und er hat uns zugesagt, das Anliegen an die Regierungsparteien in Wiesbaden weiterzugeben, damit die schon beschlossenen Regelungen schnellstmöglich in die Praxis umgesetzt, und gegebenenfalls weitere beschlossen werden können.

Michael Kistner
Burgjösser Str.14
63628 BSS-Mernes

FRISÖR
KAMM INN

TAKE OFF 

Reiseberatung - Tina Ziegler
tina.ziegler@takeoff-reisen.de
Mobil: 0172 - 7085025



KIRCHWEIH IN MERNES

Samstag, 17. August 2024

16.00 Uhr Aufstellen des Kierbaumes

20.00 Uhr Abholen der Kier mit den Kierburschen und Laternenzug der Kinder

Anschließend Kier-Party mit

Ausschankende: 3Uhr
Zeltende: 4 Uhr

BARBED WIRE

Bis 21.30 Uhr 10,- Euro, verbilligter Eintritt!

Sonntag, 18. August 2024

10.00 Uhr Festgottesdienst und Andacht mit Gräbersegnung, Kierspruch der Kierburschen

Frühschoppen mit der „**Mernerer Blasmusik**“

Für Kinder: "Das kunterbunte Kinderzelt" / Kinderflohmarkt

18.30 Uhr **Partymusik mit**

Ausschankende: 1 Uhr
Zeltende: 2 Uhr

Luke Greenstone

(Eintritt frei)



Montag, 19. August 2024

10.00 Uhr Traditioneller Frühschoppen mit der "**Mernerer Blasmusik**"

Für Kinder: "Das kunterbunte Kinderzelt" , Kinderflohmarkt

20.00 Uhr **Kiermontags- Highlight mit**

Ausschankende: 2 Uhr
Zeltende: 3 Uhr

Achtung: **BARGELDLOSES
ZAHLEN MÖGLICH!**



**PARTY
PUR** 066 64/40 2070
Info@rio-live.de
RIO
RIO-LIVE.DE

Pflanze der Sonne und des Lichtes – Das leuchtende Johanniskraut

Für unsere Vorfahren gehörte das Johanniskraut (*Hypericum perforatum* L.) zur Sommermagie. In den altgermanischen Sonnenkulturen war es sehr bedeutend, da seine leuchtend gelben Blüten sowohl symbolisch die Sonne repräsentierten als auch als „Lichtbringer“ verehrt wurden. Die gelben Blüten erinnern an wirbelnde Lichträder.

Der Artnamen „perforatum“ bedeutet „durchlöchert“ und bezieht sich auf die Blätter, die wie von Nadeln durchbohrt aussehen. Wenn man die Blätter gegen das Licht hält, erkennt man viele kleine helle Punkte. Das sind die ätherischen Öldrüsen. Die Kronblätter und Blüten enthalten einen blutroten Wirkstoff (Hypericin), das beim Zerreiben (mehrere Blütenknospen zerreiben) eine rot-lila Färbung auf den Fingern hinterlässt. Daher hat das sogenannte „Rotöl“ seinen Namen.

Als „Sportleröl“ bekannt, hilft es bei Blutergüssen und Prellungen, indem es Blutungen mindert. Dieses Öl enthält Wirkstoffe, die entzündungshemmend und heilungsfördernd wirken. Innerlich eingenommen kann es Magen-Darm-Beschwerden lindern. Äußerlich angewendet fördert es auch die Wundheilung, z.B. bei Verbrennungen und Narbenwunden.

Das Johanniskraut ist als Lichtbringerin auch als „sanftes Antidepressivum“ bei leichten Depressionen, Angst und Unruhe bekannt. Bereits im 16. Jahrhundert von Paracelsus beschrieben, ist seine Wirkung heute wissenschaftlich belegt.

Um Rotöl herzustellen, werden die Blüten und Blätter in hochwertigem (Oliven-)Öl eingelegt und mehrere Wochen an einem warmen Ort gelagert, bis das Öl eine tiefrote Farbe annimmt. Dann Abseihen und Abfüllen.

Nicht in die Sonne stellen, denn sonst gehen wertvolle Wirkstoffe verloren.

ana  tara

Stephanie König

www.ana-tara.com



Matthias Schaeffer

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

63628 BSS/Mernes • Jossastraße 8

Tel. 0 66 60/3 71 69 30

Fax 0 66 60/3 71 69 35

Mail: info@schaeffer-stb.de

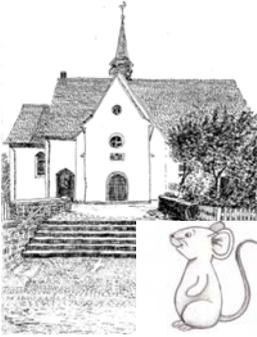
kistner 
Partyzelte und Getränkehandel

Die Kirchenmaus

*Ich möchte eine alte Kirche sein
voll Stimmung, Dämmerung und Kerzen-
schein.*

*Wenn du dann diese trüben Stunden hast,
gehst du herein zu mir mit deiner Last.*

(M. Hausmann)



Wenn ich
abends alleine
durch die Kir-
che schleiche,
dann kann ich
den Ballast
förmlich sehen,
der tagsüber
hereingetragen
und abgeladen
wurde. Nicht

Berge von Dreck, sondern Sorgen und
Ängste. An den leeren Hülsten der Kerzen-
lichte vor der Muttergottes sieht man dies
ganz deutlich. Die Kirche ist schon ein
wunderbarer Ort. Man geht beladen hinein
und wenn man wieder herauskommt, ist
einem ganz leicht ums Herz.

Um das, was in die Kirche hineingetragen
wird und dort nichts zu suchen hat, küm-

mert sich unsere Svetlana. Sie fegt, saugt
und putzt das Gotteshaus regelmäßig mit
einer Freude, die direkt auf andere über-
springt. Trifft man sie beim Saubermachen
an, dann hört man sie oft ein Liedchen
summen. „Ich putze gerne, es macht mir
Spaß, wenn alles sauber ist“, sagt sie dann.
Sie ist schon ein echter Schatz.



Außerdem ist sie mir nie böse, wenn ich
trotz größter Vorsicht auf dem Weg zu mei-
nem Mauseloch mal ein paar Körnchen
verliere. Einmal im Jahr steht ein größerer
Kirchenputz an, bei dem auch Frauen aus

Bitte um Beachtung

Ab dem 03.06.24 bleibt unser Geschäft in den
Sommermonaten wieder vorübergehend **montags Nachmittags
geschlossen.**

Mein Markt · Jossastraße 1 · 63628 BSS-Mernes



DRUCKSACHE

GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Lohrer Straße 15 | 63637 Jossgrund

Tel: 0 60 59 - 6 51 96 60



dem Dorf helfen. Durch Corona wäre diese gute Tradition fast eingeschlafen, aber kürzlich haben sich doch ein paar gute Geister gefunden, die gemeinsam den Boden gründlich gereinigt und gewachst haben. Jetzt glänzt und funkelt es wieder in jeder Ecke.



Das Schöne am Handwerk ist, dass der Erfolg sofort für alle sichtbar ist. Beim Putzen wie beim Malen. Pfarrer Göller war für seine jährlichen Exerzitien im Kloster auf dem Reutberg und konnte einem Maler beim Erneuern der Deckenfresken zuschauen. „Was er am Tag geleistet hat, ist abends für alle deutlich zu sehen. Ich dagegen frage mich am Ende des Tages schon manchmal, ob meine Bemühungen Früchte getragen haben“, erzählte er uns von dieser Begegnung in der heiligen Messe. So geht es bestimmt vielen Menschen mit ihrer täglichen Arbeit, ob man nun Landwirt ist oder Lehrer. Der Erfolg der Arbeit zeigt sich erst viel später – oder auch gar nicht. „Die Hoffnung stirbt zuletzt“, bringt dies gut auf

den Punkt. Jesus ging es da nicht anders. Um seine Anhänger bei Laune und die Motivation hochzuhalten, erläuterte er ihnen das Reich Gottes anhand von Erzählungen: *Mit dem Reich Gottes verhält es sich wie mit dem Senfkorn. Dieses ist nicht größer als der Punkt am Ende des Satzes, wenn*

man es aber in die Erde steckt, wird es größer als alle anderen Gewächse. Also wenn schon ein Senfkorn so groß wird, dann frage ich mich, wie groß wohl die beiden Weinreben werden, die jetzt hinter der Kirche an der Steinmauer wachsen. Die Kirchenvertreter aus Bad Orb haben uns diese Weinstöcke zum 100-jährigen

Kuratiejubiläum geschenkt. Die Weintraube heißt Vanessa ist rot, pilzfest, kernlos, frühreifend, knackig, feinschalig, mit fruchtigem Aroma und guter Frosthärte. Wenn die Sone jetzt noch tüchtig scheint, werde ich die Vanessa bald vernaschen können. Rudolf Desch hat für die Reben fachmännisch ein Gerüst gebaut, an dem sie entlangwachsen können. Dem Weinfest im nächsten Herbst steht also nichts mehr im Wege.

Liebe Grüße
Euer Peterchen



Text: G. Pfahls

Zeichnungen: K. Streicher



Günter Müller

Salmünstererstr 9a
63628 Mernes

Balkon + Terrassengeländer
Innen- und Außentrepfen

DEVK

Agenturvertretung Jochen Arnold
Tel. 0160-7917814

Naturparkführungen im Juli 2024



Sonntag, 14. Juli

Der jüdische Friedhof

Der Naturpark Hessischer Spessart veranstaltet am Sonntag, 14. Juli eine Führung über den jüdischen Friedhof in Altengronau. Er ist der zweitgrößte jüdische Sammelfriedhof in Hessen, unverändert in seinem alten originalen Zustand. Noch fast 1500 Grabsteine sind erhalten, die ältesten aus dem 17. Jahrhundert, der letzte von 1937. Hier ruhen die Toten aus über einem Dutzend jüdischer Gemeinden, von Heubach über Sterbfritz und Brückenau bis nach Lohrhaupten. Das Areal gilt als einmaliges historisches Kulturdenkmal und ist eines der letzten sichtbaren Zeugnisse des Jahrhunderte langen christlich-jüdischen Zusammenlebens in unserer Heimat.

Die Führung dauert 1,5 Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Treffpunkt um 14 Uhr in der Dorfmitte vor der evangelischen Kirche, an der alten Brücke 1 in Sinntal-Altengronau. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.



Sonntag, 28. Juli

Mensch, das ist ja interessant!

Bei einer Rundwanderung am Sonntag, 28. Juli auf einem der schönsten Teilstücke des Premiumwanderweges „Spessartbogen“ sieht der interessierte Wanderer wie durch ein buntes Kaleidoskop Phänomene und wechselnde Bilder aus Natur und Naturwissenschaften und hört Geschichten über die Kulturlandschaft Spessart.

Treffpunkt ist um 10.45 Uhr an der Bushaltestelle vor dem Gasthaus „Zum Jossatal“, Salmünsterer Straße 15 in Bad Soden-Salmünster/Mernes. Die Teilnehmenden werden gebeten, ihr Fahrzeug nicht dort, sondern in der näheren Umgebung abzustellen. Rucksackverpflegung ist selbst mitzubringen.

Die Tour dauert 5 Stunden auf einer Wegstrecke von 16,5 Kilometern (reine Gehzeit: 4 Stunden). Die Teilnahme kostet 5 Euro pro Person.



Eine vorherige Anmeldung ist bei allen Führungen unbedingt erforderlich (per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de oder telefonisch unter 06059 906783).



FÜTTERN MIT SYSTEM

VERTRIEBSPARTNER LENZ

WOLF

Fliesengestaltung

Handtalstr. 24, 63637 Jossgrund

Tel. 06059 907 200

Mobil 0176 608 126 33



Feuerwehr Einsatzabteilung – Dienstplan Juli

Sommerpause bis einschließlich 7. August
Änderungen hiervon sind im Online-Kalender einzusehen
(www.mernes.de – Vereine – FFW-Mernes).

 [feuerwehr.mernes](https://www.instagram.com/feuerwehr.mernes)
 www.feuerwehr-bss.de

Feuerwehr Einsatzabteilung – Wettkampfgruppe

Am Sonntag, den 9. Juni 2024, nahm die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Mernes am Kreisentscheid der Hessischen Feuerwehrleistungsübung in Freigericht-Somborn teil. Von 18 Teams erreichten sie mit beeindruckenden 96,4% den 4. Platz.

Der Wettbewerb bestand aus einem theoretischen Teil mit 15 Fachfragen aus nahezu allen Themenbereichen. Punkte gab es für jede richtige Antwort. Im praktischen Teil überzeugte die Gruppe mit einem fehlerfreien Löschangriff, inklusive Innenangriff unter Atemschutz und Außenangriff über Steckleiter. Auch die geforderten Knoten und Stiche meisterten sie souverän.

Andreas Braun wurde mit dem Eisernen Feuerwehrleistungsabzeichen ausgezeichnet.



Teilnehmer: Denis Hartwig, Andreas Braun, Steffen Weigand, Darius Müller, Simon Dietz und Florian Pöske



Fenster – Haustüren – Möbel
www.stoos-gmbh.de



Mühlbachweg 3 | Im Obergeschoss des Kitagebäudes

E-Mail: mernes@koeb.bistum-fulda.de

Unsere Homepage: www.buechereien-jossgrund.de

WhatsApp Newsletter: Tel. 0151-70326777 mit „START“ anmelden

Im online Katalog der Bücherei könnt ihr unter: www.bibkat.de/koebmernes,
1500 Bücher, Tonies, Tiptoi-Bücher, Hörspiele und Hörbücher entdecken!

Wir freuen uns, dass am 11.06.2024 das **1000. Medium**
in diesem Jahr ausgeliehen wurde.

Geldspende für die Bücherei

Das Team sagt „DANKE“ für die **Spende der KFD Mernes!**

Mit großer Freude präsentieren wir euch die neuen Medien, die ihr
nun Dank der Spende, in der Ausleihe entdecken könnt.

IN DER BÜCHEREI SIND ALLE HERZLICH WILLKOMMEN!



SOMMERFERIEN IN DER BÜCHEREI!

Vom 30.07. – 14.08.2024
haben wir geschlossen!

Schöne Ferien!

(MG)

BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit

Tel. 09746 930994



Baumallee 17 · 97799 Zeitlofs · info@bestattungen-fehl.de



Tierarztpraxis
Sinntal

Land Frauen
Jossgrund im Spessart



Einladung

Vortrag:
„die Sonnenwendpflanzen“ - im Mittelpunkt:
„Calendula“ - die Ringelblume

Frau Stephanie Anna König
Pflanzenheilkundlerin
Info: ana-tara.com

Mittwoch, den 10. Juli 2024
17.00 Uhr

Kräuterwerkstatt Sat-Nam-Halle - Im Hohlweg in Mernes
-zwischen Haus-Nr. Hohlweg 8 + Hohlweg 10-

Abschluss in der Gaststätte zum Jossatal



Gäste, Jung und Alt, Männer und Frauen sind herzlich willkommen,
wir freuen uns auf Euer Kommen!



Bauservice Sanierung
Montage Gestaltung
Beratung

Theodor Müller

★★★★
ZUM JOSSATAL

Gasthaus | Pension | Gartenwirtschaft

Kindergarten St. Bonifatius Mernes



Alle Jossgründer/Mernerer Schulstürmer 2024 trafen sich am Donnerstag in Burgjoss im Burgwiesenpark. Dort konnten sie einen tollen Vormittag verbringen und sich vor dem Schulstart schon einmal kennenlernen. Nachdem sich die Kinder und Erzieher namentlich vorstellten wurde geführ-

stückt. Jedes Kind durfte auf seiner selbstgebastelten Tafel alle Namen sammeln. Danach war freies Spiel und Toben miteinander angesagt. Die gemeinsame Heimfahrt mit dem Schulbus beendete den Vormittag als Highlight.



MD

Aktuell
Lohnsteuerhilfeverein e.V.



**Alexander
Breitenberger**

FARBENSPIEL

Alexander Alperstedt
Maler- und Putzarbeiten
36396 Steinau-Marjoß
Mobil: 0170-2 29 05 76

SG Marjoß/Mernes – Spieltermine im Juli



HERREN

Freitag 05.07.2024 19:00 Uhr
SV Niederzell – SV Marjoß in Marjoß

Mittwoch 17.07.2024 19:30 Uhr
SG Marjoß/Mernes - SKG Mittelgründau
in Mernes

Sonntag 21.07.2024 15:00 Uhr
SG Marjoß/Mernes - SV Salmünster in Mernes

Samstag 27.07.2024 17:00 Uhr
SG Marjoß/Mernes - FSV Geisnitz in Marjoß

Sommerfest beim SV Marjoß

Am 15. Juni veranstalteten wir anstelle der Saisonabschlussfeier ein Sommerfest, um uns bei allen zu bedanken, die während der Saison hinter den Kulissen zum reibungslosen Ablauf des Geschehens beitragen. Vielen Dank an alle Aktiven, Fans, Gönner und Freunde des SVM für eure Unterstützung!

Ende Juni startete bereits die Vorbereitung auf die neue Saison, in der die Mannschaft unter der Leitung von Trainer Gregor Karpowicz als SG Marjoß/ Mernes in der Kreisliga A-Schlüchtern an den Start geht. Wir freuen uns darauf, euch alle auch in der neuen Saison am Sportplatz begrüßen zu dürfen.



Sandstraße 1
06 660 91 80 349
info@sand68.de
www.sand68.de



Nowak

Bestattungen

Vorsorge zu Lebzeiten.
Fürsorge im Trauerfall.

Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.
Jederzeit!

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster



AUTOHAUS KÖHNE

AUTO CHECK



Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. (06059) 1800 • Fax 06059-1841 • Mail: koehnestefan@web.de

Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Unser Waschangebot;

ab **7,00 €** bis **14,00 €**



www.autohaus-köhne.de



* 01.01.1922

† 29.04.2024

Marjoß im April 2024

Herzlichen Dank

für die Anteilnahme beim Heimgang unserer Mutter. Allen Verwandten, Nachbarn und Freunden, die ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Dank gilt auch Herrn Pfarrer Altvater, dem Posaunenchor und dem Bestattungsinstitut Ruppel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

**Anna
Schreiber**



**Im Namen aller Angehörigen
Hans-Peter Schreiber**

Über die Besuche,
Glückwünsche und Geschenke
zu meinem

80. GEBURTSTAG

habe ich mich sehr gefreut
und möchte mich an dieser
Stelle sehr herzlich dafür
bedanken!

**Hannelore
Schübler**

*Vielen
Dank!*

MARJOSS, IM JUNI 2024



**Komm doch mal vorbei,
es freuen sich**



Marion & Team

SCHAUB
SCHUHTECHNIK

Poststrasse 25
63607 Wächtersbach

In der Aue 3
63584 Gründau-Liebslos

Fon. 0 60 53 - 25 33 | Fon. 0 60 51 - 47 47 55 2

www.schaub-schuhtechnik.de



Heizung • Sanitär
Regenerative Energien

ZELTKIRMES AM SPORTPLATZ



30.08. – 01.09.



SAVE THE DATE



Von Freitag bis Sonntag erwarten euch spannender Fußball,
tolle Stimmung mit musikalischer Unterstützung, leckere Cocktails
und abwechslungsreiches Essen.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder darauf,
mit euch gemeinsam Kirmes zu feiern.

Wer uns einen Kuchen backen möchte, meldet sich bitte
bei Rita Schultheis oder Viktoria Diesterweg unter 0151/40549642.

Wer bereit ist einen Dienst zu übernehmen, meldet sich
bitte bei Luisa Ruppert unter 0151/25338808.

Alternativ hängen im Einladen in der Dorfmitte Listen aus, in die man sich
eintragen kann. Wir danken im Voraus herzlich für alle helfenden Hände.

GÜMäck



Halbzeit und Penny-Punkte

Halbzeit heißt es z.B. beim Fußball; auf dem Kalender sind wir schon im Juli angekommen.

Es bedeutet auch, dass die Weihnachtspäckchenaktion 2024 näher rückt.

Wir - das sind Beate, Christina, Iris, Sabine und ich - halten ständig Augen und Ohren offen wenn es um Angebote geht die gut zu Weihnachtspäckchen bzw. Lebensmittel-Paketen passen. Im richtigen Moment haben wir bereits Artikel gekauft und eingelagert.

Nichtsdestotrotz können wir eure Unterstützung gut gebrauchen. Die Liste mit benötigten Artikeln ist noch lang, z.B:

Hygieneartikel wie Zahnbürsten, Zahnpasta, Duschbad, Seife, Kosmetik, etc.

Lang haltbare Lebensmittel wie Tee, Haferflocken, Reis, Puddingpulver, Wurst-/Fischkonserven, Nudeln, Cappuccino-Pulver, Kekse, usw.

Sachspenden wie Streichhölzer, Wolle (Strumpfgarn), Spielsachen für alle Altersgruppen, Handtücher, Kerzen, Schultutensilien, uvm.

Bitte beachtet, dass es um Neuware geht. Und noch ein Tipp: wir sammeln aktuell wieder Penny-Punkte. Wenn ihr uns eure Punkte überlasst oder sogar eine Tasche aus der Aktion mit eurer vollen Punkte-Karte einlöst und uns spendet wären wir wirklich sehr dankbar.

Sprecht uns gerne an: anrufen unter 0172 498 0690 oder eine WhatsApp schicken.

Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten zu helfen. Wir freuen uns auf eure Nachricht.

Viele Grüße aus Marjoß, Andrea Weber mit Beate, Christina, Iris, Sabine



IMPRESSUM DORFSHELLE MERNES/MARJOSS

Herausgeber:

Vereinsgemeinschaft Mernes GbR
63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes
E-Mail: maco.weidner@mnet-online.de

Gesamtherstellung:

Drucksache

Svenja Büttner, Lohrer Straße 15, 63637 Jossgrund
Tel.: 0 60 59 – 6 51 69 99 | E-Mail: dorfschelle@amberg-werbung.de